

## Datenschutzerklärung:

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist mir wichtig. Nach der EU-Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) bin ich verpflichtet, Sie zu informieren, zu welchem Zweck Daten im Rahmen des Stimm- und Sprechtrainings erhoben und gespeichert werden.

Im Folgenden sind Ihre Rechte dargestellt, sollten Sie einmal Anlass zur Beschwerde haben. Bitte wenden Sie sich dazu, wie auch zu allen anderen Fragen zum Thema Datenschutz, direkt an mich:

Katharina Hoffmann Stimm- und Sprechtraining, Nussbaumstr. 14, 80336 München, 0160-8938042

### Ihre Rechte

Die Erhebung von allgemeinen, persönlichen Daten wie Name und Kontaktdaten ist Voraussetzung für das Training. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann das Training nicht erfolgen. Die Verarbeitung der persönlichen Daten basiert damit im Wesentlichen auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung). Audio-, Video- und Fotoaufnahmen basieren auf der von Ihnen erteilten, frei widerruflichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Sobald die Daten nicht mehr zur Vertragserfüllung und -abwicklung benötigt werden und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen, lösche ich sie.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinare via „Zoom““ Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Ich übermittle Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können beispielsweise Abrechnungsstellen sein.

## Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinare via „Zoom“

Ich nutze das Tool „Zoom“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

**Hinweis:** Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen.

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingeben.

Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

Ich verwende „Zoom“, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werde ich Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Zoom“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu 12 Monate bei „Zoom“ gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

## Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Ich habe mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Ferner ist der Anbieter von Zoom nach dem sog. EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF) zertifiziert. Als ergänzende Schutz-Maßnahmen habe ich ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

## Recht auf Auskunft

Auf Ihre Anfrage erteile ich Ihnen Auskunft, ob - und falls ja - wie ich Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

## Recht auf Berichtigung und Vervollständigung

Unrichtige Angaben zu Ihrer Person werde ich unverzüglich berichtigen, wenn Sie uns einen entsprechenden Hinweis geben. Unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen wir auf Ihren Hinweis hin, wenn dies für die zweckgemäße Verarbeitung Ihrer Daten erforderlich ist.

## Recht auf Löschung

Auf Ihre Anfrage lösche ich die bei mir zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Da es für manche Daten (z. B. in Steuergesetzen) festgelegte Aufbewahrungsfristen gibt, erfolgt die Löschung solcher Daten allerdings erst, nachdem diese Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist.

Gleiches gilt, wenn ich die Daten zur Abwicklung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen benötige.

## Recht auf Sperrung

In bestimmten gesetzlich festgelegten Fällen sperre ich auf Ihre Anfrage hin Ihre bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten. Ich verarbeite solche gesperrten personenbezogenen Daten dann nur noch in einem sehr beschränkten und durch die Datenschutzgesetze erlaubten Umfang.

## Widerspruchsrecht

Wenn ich Ihre personenbezogenen Daten auf einer der gesetzlichen Grundlagen nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e oder f der Verordnung (EU) 2016/679 verarbeite, können Sie der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Bei einem Widerspruch stelle ich die Verarbeitung Ihrer Daten ein, wenn nicht zwingende schutzwürdige Gründe für die Weiterverarbeitung bestehen. Zwingende schutzwürdige Gründe bestehen für mich nie, wenn ich Ihre Daten zum Zwecke des Direktmarketings verarbeite.

## Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Sie können eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

## Beschwerderecht

Beschwerden datenschutzrechtlicher Art können Sie auch bei einer Datenschutzbehörde einreichen. Wenden Sie sich hierzu an die Datenschutzbehörde, die für Ihren Wohnort zuständig ist oder an die für uns zuständige Datenschutzbehörde. Dies ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, <http://www.lida.bayern.de>.

## Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Die an dieser Stelle angegebenen Informationen beschreiben den jeweils aktuellen Stand der Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Vertragsverhältnisses. Durch die Änderung von internen Abläufen oder aufgrund geänderter gesetzlicher bzw. behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern.

Bei weiteren Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten stehe ich Ihnen zur Verfügung.

*Stand: Februar 2024*